Zweite Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **20 (1898)**

Heft 20

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ein glückliches Haus.

Ich sah unlängst ein glücklich Haus,
Dort guckt trotz Nacht und Regen —
Wie kam's? — Der Sonnenschein heraus,
Winkt mir den Gruß entgegen!

Das Elternglück! Das Augenpaar
Des herzig lieben Kleinen;
Ein Strahl war's, wundersam und klar,
Vom Himmel her, dem reinen!

Wie winterlich war meine Brust
Von trübem, schwerem Bangen;
Nun ist darin mit Sang und Lust
Der Frühling aufgegangen!

Drum dank ich dir, du glücklich Haus,
Und dir, dem lieben Kleinen,
Für euren Gruß im Wogengraus!
Für euer helles Scheinen!

Marie Sandmeyer.

Neues vom Büchermarkt.

Von dem Wirtschaftsbuche **„Im Haus und am Herd“**, praktischer Ratgeber in allen Gebieten der Haushaltung für Frauen und Mädchen nebst einem vollständigen Kochbuch von J. v. Wedell (Verlag von Levy u. Müller in Stuttgart) gelangten soeben die Lieferungen 5—7 zur Ausgabe. Auch diese Hefte beweisen wieder, daß die erfahrene Verfasserin hier ein höchst empfehlenswertes praktisches Handbuch geliefert hat. Mit großer Umsicht gedenkt sie aller im Haushalt vorkommenden Fälle. Von Interesse für jede Hausfrau wird in diesen neuesten Heften zunächst der Schluß des 5. Kapitels sein, der vom Einkaufen der Lebensmittel handelt. Das folgende Kapitel ist der Geselligkeit gewidmet. In höchst anziehender Darstellung werden hier Anweisungen zum Arrangement von Diners und zur Bewirtung von Gesellschaften jeder Art gegeben. Auf ein sehr interessantes Kapitel über Anlage und Pflege von Obst-, Gemüse- und Ziergärten, sowie die Kultur von Zimmerpflanzen folgen im 8. Abschnitt ausführliche Belehrungen über Behandlung der Wäsche, denen sich am Schlusse des 7. Heftes Anweisungen über das Kochen anschließen, und zwar werden zunächst die verschiedenen Heizmethoden mit Holz, Kohle, Grude, Gas und Petroleum gegen einander abgewogen und schließlich die gebräuchlichsten Küchenausdrücke erklärt. Nach dem bisher Gebotenen steht zu erwarten, daß auch die nachfolgenden Lieferungen sich auf gleicher Höhe halten und weiter nützlich raten und an rechter Stelle helfen werden. Wir können das Werk allen Hausfrauen und namentlich den jungen Damen, die es werden wollen, aufs wärmste empfehlen. Der Preis von 35 Pfennig für jede der 12 Lieferungen, in denen das schön ausgestattete Werk erscheint, ist im Verhältnis zu dem darin Gebotenen ein sehr niedriger zu nennen.

Hauswirtschaftliche Naturkunde. Handbüchlein für Schülerinnen in Seminarien, Fortbildungs- und Haushaltungsschulen, sowie in oberen Mädchenklassen, von G. Stucki, Lehrer an der Oberabteilung der städtischen Mädchensekundarschule in Bern. Bern, Schmid u. Franke, 1898. (Preis 1. 80, geb. 2. —, für den Kanton Bern 1. 60 und 1. 80.)

In erster Linie für seinen eigenen Unterricht bestimmt, wie der Verfasser im Vorwort sagt, bildet sein Büchlein auch für andere Lehrkräfte ein schätzenswertes Hülfsmittel, das in sehr übersichtlicher Anordnung den großen Stoff in klarer, durchaus zuverlässiger Weise behandelt. Wer die im Laufe der Jahre erschienenen Handbücher des geschätzten Lehrers kennt — Materialien zur Naturkunde, zur Heimatkunde, zur Schweizergeographie — weiß, daß es eine höchst anregende, zum eigenen Nachdenken auffordernde Art ist, in welcher der Verfasser den dargebotenen Stoff dem Verständnis des Schülers erschließt. Alle Langeweile ist ferngehalten — wie viel dies für den Unterricht bedeutet, läßt sich wohl ermessen. Die neun Hauptabschnitte mit ihren 61 Kapiteln enthalten wohl so ziemlich alles, was der denkenden Hausfrau zu wissen nötig ist, und bieten auch anderen Leuten, die sich gerne belehren lassen, des Interessanten genug. Behandelt werden: die Luft, das Wasser, die Beheizung, die Beleuchtung, die Ernährung, die wichtigsten Nahrungsmittel, Genußmittel und Gewürze, Gerätschaften und ihre Stoffe, die Kleidung. Jedes Kapitel enthält am Schlusse eine Anzahl Fragen, durch deren Beantwortung die Schülerinnen beweisen können, daß der Verfasser sein Ziel, durch wissenschaftliche Belehrung zu praktisch verwendbaren Resultaten zu führen, erreicht. Gründliche Behandlung des Stoffes vorausgesetzt — der Verfasser wünscht sie eingehender gehalten, als das „Handbüchlein“ sie gibt —, sollen die Schülerinnen wohl im stande sein, richtige Antworten zu geben. Beispiele: Was macht es für einen Unterschied, ob man im dumpfen Zimmer oder im Freien speist? Was für Speisen nennt man im allgemeinen leicht verdaulich und weshalb? Weshalb kommt es auf eine Fälschung heraus, wenn man den Bienen im Sommer zum Zweck der Honigvermehrung Sirup oder Melasse füttert? Welches ist der Nachteil bei zu langem — bei ungenügendem Rösten des Kaffees? Wieso sind weder Kachelöfen, noch eiserne Cylinderöfen die beste Heizeinrichtung?

Sollte das Büchlein in weiteren Kreisen Anklang finden, so ist der Verfasser geneigt, eine kurze Wegleitung für die Lehrenden herauszugeben. Durch eine solche würde sich die Brauchbarkeit des kleinen Werkes noch erhöhen. Möge das „Handbüchlein“ denn die ihm gebührende Beachtung und Verbreitung im Schweizerlande finden!

S. E.

Kasseler Hafer-Kakao. Der unter Kontrolle des Herrn Professors Dr. Dietrich in Marburg stehende Hafer-Kakao der Kasseler Hafer-Kakao-Fabrik von Hausen & Co. in Kassel stellt nach dem Urteile hervorragender Kapacitäten ein Nährmittel ersten Ranges dar, welchem als Hauptvorzug leichte Verdaulichkeit und heilsame Wirkung bei Magen- und Darmkatarrh nachgerühmt wird. Die Idee, eine Verbindung von Kakao mit Hafer herbeizuführen, muß entschieden eine gute bezeichnet werden, da die dem menschlichen Organismus notwendigen Nährsalze in der Kakaobohne nur in geringem Maße enthalten sind, sich in dem Hafer-Kakao aber um so reichlicher vorfinden. (Der Eiweißgehalt beträgt 23 %, wovon 19 % löslich sind.)

Wegen seiner leichten Verdaulichkeit verursacht der Kasseler Hafer-Kakao nicht nur niemals Verdauensstörungen, sondern wirkt solchen vielmehr wirksam entgegen, indem er die Verdauungsorgane, denen er nur eine minimale Thätigkeit zumutet, allmählich kräftigt und das Allgemeinbefinden hebt; somit erscheint er auch gegenüber Darm- und Magenkatarrhen, Verdauungsstörungen, den Brechdurchfällen der Kinder nicht nur als ein ausgezeichnet geeignetes Nährmittel, sondern geradezu als ein Heilmittel von Bedeutung.

Da alles Gute schnell Nachahmer findet, so haben sich auch für dieses Präparat bereits Fabrikanten gefunden, welche lediglich den eingeführten Namen „Hafer-Kakao“ benutzen, um auf billige Weise ihre Konkurrenzfabrikate an den Mann zu bringen; das Publikum dürfte sich auch hin und wieder täuschen lassen, weshalb genau auf den Namen „Kasseler Hafer-Kakao“, sowie auf die Schutzmarke „Bienenkorb“ und die **blauer** Kartonpackung zu achten ist. [1456

Zum Einkauf von Stickereien

für Damen- und Kinderwäsche werden gerne Muster abgegeben. Außerordentlich billige Preise, weil Gelegenheitskauf. Offerten unter Chiffre B befördert die Expedition d. Bl. [697

Im Frankfurter Bürgerspital wurden mit dem neuen Fleisch-Eiweißpräparat, der Somatose, einige interessante Versuche ausgeführt, welche über den Wert des Mittels für blutarme Personen Auskunft geben sollten. Bei neun an ausgeprägter Bleichsucht Leidenden, die 3—4 Mal täglich einen Kaffeelöffel voll Somatose erhielten, zeigte sich der gute Erfolg zunächst in wahrnehmbarer Frische der Gesichtsfarbe, in Anregung des Appetites, Verschwinden zahlreicher, der Bleichsucht eigenen Symptome und schließlich in einer greifbaren Zunahme des Körpergewichtes. Gewichtszunahmen von 5 Pfund innerhalb 14 Tagen wurden nicht selten festgestellt; in einem Falle war die Beeinflussung des Allgemeinbefindens eine so günstige, daß das Körpergewicht nach Ablauf von 4 Wochen um 13 Pfund zugenommen hatte. [1519

MAGGI's SUPPEN-ROLLEN für schmackhafte, fertige Suppen aller Art in Täfelchen zu 10 Rappen für 2 gute Portionen sind zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften. [1480

Meine Frau wurde durch die Heilmethode des Herrn Popp von ihrem **Magenleiden, Magenkrampf** vollständig geheilt. Indem ich dies dankbar anerkenne, rate ich jedem, der an Magenschmerzen leidet, sich ein Buch und Frageformular von Hrn. J. J. F. Popp in Heide, Holstein, gratis senden zu lassen. [1495
Paul Adolf Schultze, Privatier, Zürich, Seestr. 41.

Verlangen Sie gefl. Muster meiner reichhaltigen Sortimente und gediegensten Neuheiten in [1434

Seidenstoffen und Foulards
für Kleider und Blousen.

Nouveautés-Haus **J. Spoerri**
Kappelerhof, Zürich.

Telegramm-Adresse: *Seidenspoerri.*

„Frauen-Binde.“

Anerkannt beste **waschbare** Binde aus Heureka-Stoff und in neuer Form. Aerztlich bestens empfohlen. Solider Stoff, hält jahrelang, **warm,** leicht zu waschen, einfach und bequem. Keine Flanelle! Kein Tricot! Schachteln à 3 und 6 Stück, Gürtel 80 Cts. Direkt durch [1152
H. Brupbacher, Sohn, Zürich.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Reiner Hafer-Cacao
Marke: Weisses Pferd
ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. **Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte.** — Bestes Produkt dieser Art. [1468
Preis per **Carton à 27 Würfel Fr. 1.30** / „ „ **Paquet, loses Pulver „ 1.20** } rote Packung.
Alleinige Fabr.: **MÜLLER & BERNHARD,** Cacaofabrik, **CHUR.**

Capolago, Luganersee.
Station der Gotthard- und der Monte-Generosobahn. ½ Stunde von Lugano.
HOTEL PENSION DU LAC.
Prächtige, ruhige Lage am See mit ausgezeichnetem, zuträglichem Klima für **Erholungsbedürftige.** Schweizer Familien aufs beste anempfohlen. Bäder im Hause. Elektrische Beleuchtung. Ruderboote. Prachtvolle Spaziergänge. Gute bürgerliche Küche. **Sehr bescheidene Preise.** Nähere Auskunft erteilt gerne
14 7] Der neue Besitzer: **Baumgartner-Schmid.**

Hotel u. Kuranstalt Weissbad Appenzell I.-Rh.
820 Meter ü. M. **am Fusse des Säntis.**
Standquartier für **genussreiche Gebirgstouren, komfortabel** eingerichtet; **grossartige Parkanlagen, reizende, geschützte, staubfreie** Lage. **Bekannt für gute Küche** und **reellen Keller.** — **Telegraph** und **Telephon im Hause.** — **Prospekte gratis.** — Bescheidene Preise. — **Das ganze Jahr geöffnet.** — **Beginn der Saison 15. Mai.** — Omnibus am **Bahnhof Appenzell.**
1430] (M a 3023 Z) **Die Direktion.**

Lungen- u. Halsleidende, Asthmatiker und Kehlkopfkranke.

Wer sein Lungen- oder Kehlkopfleiden, selbst das hartnäckigste, wer sein Asthma, und wenn es noch so veraltet und schier unheilbar erscheint, ein für allemal los sein will, der trinke den **Thee f. chronische Lungen- und Halskranke** von **A. Wolffsky.** Tausende Danksagungen bieten eine Garantie f. die grosse Heilkraft dieses Thees. Ein Paket, für 2 Tage reichend, Mk. 1. 20. Broschüre gratis. Nur echt zu haben bei **A. Wolffsky, Berlin N 37.** [1306

Unübertrefflich! (H 1607 Q)

Prof. Wagners Garten- und Blumendünger

(Reine Pflanzennährsalze. 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.)

In Blechdosen mit Patentverschluss 1 Kilo Fr. 1.80; 5 Kilo Fr. 6.—.

Generalagentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone: Aargau, Basel, Bern und Solothurn, bei: [1376

Müller & Cie. in **Zofingen.**

Generalagentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone: Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin, bei:

A. Rebmann in **Winterthur.**

Jede Dame, die auf Elegance u. Nettigkeit hält, verwendet ausschliesslich **„Ideal"**-Patentsamtvorstoss zum Abschluss ihrer Kleiderschösse. — Zu haben in allen Schneiderzugehör-Geschäften der Schweiz. [799

Sparsamkeit bringt Glück

Es werden geliefert:

Für 3½ Pfund Woll-Lumpen Stoff zum Buckskin-Anzug.

Für 3 Pfund Woll-Lumpen Stoff zum Hauskleid. [1493

Für 1½ Pfund Woll-Lumpen Stoff zum Unterrock.

Desgl. Teppiche, Schlafdecken, Läufer, Mantel- und Herren-Lodenstoffe. **Alles gegen dementsprechend billige Nachzahlung. Muster franko.**

S. Frank, Hoym a. Harz, Nr. 62.

Suters Seifenspähne sind aus reiner Seife von höchstem Fettgehalt, besitzen grösste Wäschkraft und empfehlen sich durch **unbedingte Schonung** der Wäsche jeder Hausfrau von selbst. Man verlange überall und ausdrücklich: **Suters Seifenspähne.** — Alleinige Fabrikanten:

1318] **J. Suter-Moser & Co, Zug.**

1000 à 3000 f können jährl. durch Hausarbeit mit der neuen **Strickmaschine** verdient werden. Ein Strumpf in 20 Minuten. Ohne Unterricht zu erlernen. Maschinen können in der Schweiz besichtigt werden. Ein Kind kann sich ihrer bedienen. Leichtes Mittel, seinen Lebensunterhalt zu erwerben. Alle Frauen sollten unsern illustrierten Preiscourant, welcher auf Verlangen franko gesandt wird, besitzen. **Mr. Scott,** 67 Southwark Street 67, **London** S. E.

(H 3894 X) [1504

grösste Auswahl [923

neuester Kleiderstoffe

Stets Damen- und Kinderconfection

wollene Bettdecken etc.

Gegründet 1840 **Bruppacher & Co.,** auf Dorf, **Zürich.**

Muster-Kollektionen und Auswahlsendungen bereitwilligst u. franko.

[1029]

Wasserdichte Molton-Betteinlage

Ersatz für Kautschuk und Molton!

Grosse Ersparnis an Wäsche und Mühe!

Für Kinder angenehm, nie kältend — als Bettschoner wegen seiner absoluten Undurchlässigkeit unentbehrlich!

Eidg. Patent Nr. 15,166.

Verkaufspreise fertig gesäumt:

28 × 33 cm	Fr. —.90	50 × 65 cm	Fr. 2.90
33 × 40 cm	„ 1.10	70 × 100 cm	„ 5.80

per Meter in 100 cm Breite Fr. **7.80.**

Verkaufsstellen in:

Aarau: V. Meisel-Leutwyler.
Altstätten (St. Gallen): Baumgartner-Cyprian.
Basel: Metzgers Magazine für Weisswaren und Wäsche.
Bern: F. Messerli-Schuhmacher. S. Zwygart.
Brugg: Traug. Simmen.
Genève: J. Sigrist.
Glarus: Heinr. Feer.
Herisau: Fr. L. Jaeger.
Langenthal: Ver. Büzberger.
Lausanne: Bonnard frères.
Luzern: A. Lüthy-Siegrist & Cie. Brun Sœurs.
Neuchâtel: J. Heer & fils.
Porrentruy: A. Ecabert.
Rapperswil: Fch. Dudli-Schneider.
Schaffhausen: Siegrist-Hauser
Solothurn: H. H. Hattemer.
St. Gallen: Theod. Frey.
Thalweil: Näf-Wyler.
Thun: Schwest. Moser.
Wädensweil: W. Bachmann.
Weinfelden: Fr. Aus-der-Au.
Winterthur: Ch. Noller-Stolz.
Zürich: Louis Abegg. J. Wirthlin.

[1382

Wiederverkäufer wenden sich gütigst an:

Gust. Metzger, Hemdenwäsche-Fabrik, Basel.

Das beste Hustenmittel ist:

Pectoral Paracelsus

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken

EN GROS

SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENF

[1045

Universal-Frauen-Binde

waschbare Monatsbinde

einfachstes, bequemstes und empfehlenswertestes Stück dieser Art. Zahlreiche freundliche Anerkennungen. Gürtel mit 6 Binden und in 3 Grössen à Fr. 6.50 und Fr. 7.50 per Nachnahme. [890

Wil (St. Gallen). Frau E. Christinger-Beer.

[1352

Bilder-Einrahmungen

Galerien, Porträts, Spiegel liefert **prompt und billigst** (1387 die Portrait-Fabrik von **Alder-Hohl,** St. Gallen **Langgasse 2a und Neugasse 43**

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig durch eigene Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger

1217] **Ennenda.**

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1043

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

CEYLON TEA

Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend kräftig, ergiebig und haltbar.

Originalpackung per engl. Pfd.		per ½ kg
Orange Pekoe	Fr. 5.—	Fr. 5.50
Broken Pekoe	„ 4.10	„ 4.50
Pekoe	„ 3.65	„ 4.—
Pekoe Souchong	„ —.—	„ 3.75

China-Thee, beste Qualität

Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per ½ kg

Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [730

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei **Joh. Stadelmann,** Marmorhaus, Multergasse 31, **St. Gallen.**

Schnellglanzwichse von **SUTER-KRAUSS & Co OBERHOFEN, Thurgau.** als das beste Fabrikat bekannt. Sofortiger Glanz! Grösster Fettgehalt.

[1476] (H 2017 Z)

Das Buch über die Ehe

ein wissenschaftliches und belehrendes Werk mit 39 Abbildungen von Dr. med. Retau. Fr. 2.25. — Gegen Einsendung von Briefmarken frei. [1042

Gustav Engel, Berlin 51, W. 9.